

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle des **Kontroleurs** der Hauptzollstätte Buchs-Bahnhof wird zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Anmeldungen sind bis **20. März nächsthin** bei der Zolldirektion in Chur einzureichen, welche auf Verlangen nähere Auskunft ertheilt.

Bern, den 9. März 1889.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Kondukteur für den Postkreis Genf. Anmeldung bis zum 29. März 1889 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 2) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Fiez (Waadt). Anmeldung bis zum 29. März 1889 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 3) Briefträger in Gersau (Schwyz). Anmeldung bis zum 29. März 1889 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

- 4) Briefträger in Altstätten (St. Gallen). Anmeldung bis zum 29. März 1889 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 5) Telegraphist in Siebnen. Gehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 20. März 1889 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

-
- 1) Postablagehalter und Briefträger in Arni (Bern). Anmeldung bis zum 22. März 1889 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 2) Postkommis in Neuenburg. Anmeldung bis zum 22. März 1889 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 3) Posthalter und Briefträger in Lausen (Basel-Landschaft). Anmeldung bis zum 22. März 1889 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - 4) Mandatträger beim Hauptpostbüroau Zürich.
 - 5) Paketträger in Winterthur.
 - 6) Briefträger in Enge (Zürich).
 - 7) Briefträger in Oerlikon (Zürich).
- } Anmeldung bis zum 22. März 1889 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Bekanntmachung.

Der X. Band der eidgenössischen Gesetzsammlung, neue Folge, ist nunmehr in deutscher Sprache, 72 ⁵/₈ Bogen stark (32 ¹/₂ Bogen stärker als der IX. Band) vollständig erschienen, und es kann derselbe, sorgfältig broschirt, beim Sekretariat für das Druckwesen der Bundeskanzlei à 4 Franken bezogen werden.

Bern, den 2. März 1889.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Vorladung.

Auf Verlangen der Frau Magdalena von Wyl, geb. Muheim, in Kägiswyl, wird deren landesabwesender Ehemann Franz von Wyl von Kägiswyl, Gemeinde Sarnen, früher wohnhaft in Kägiswyl, anmit in Gemäßheit von Art. 46, litt. d des Bundesgesetzes über Civilstand und

Ehe und Art. 6 des kantonalen Gesetzes betreffend Ehescheidung aufgefordert, **innen 6 Monaten** zum Zwecke der Wiedervereinigung mit seiner Ehefrau hieher zurückzukehren, widrigenfalls Frau Magdalena von Wyl, geb. Muheim, unter Bezugnahme auf die oben angeführten Gesetzesbestimmungen eine Scheidungsklage gegen ihren Ehemann zu stellen beabsichtigt.

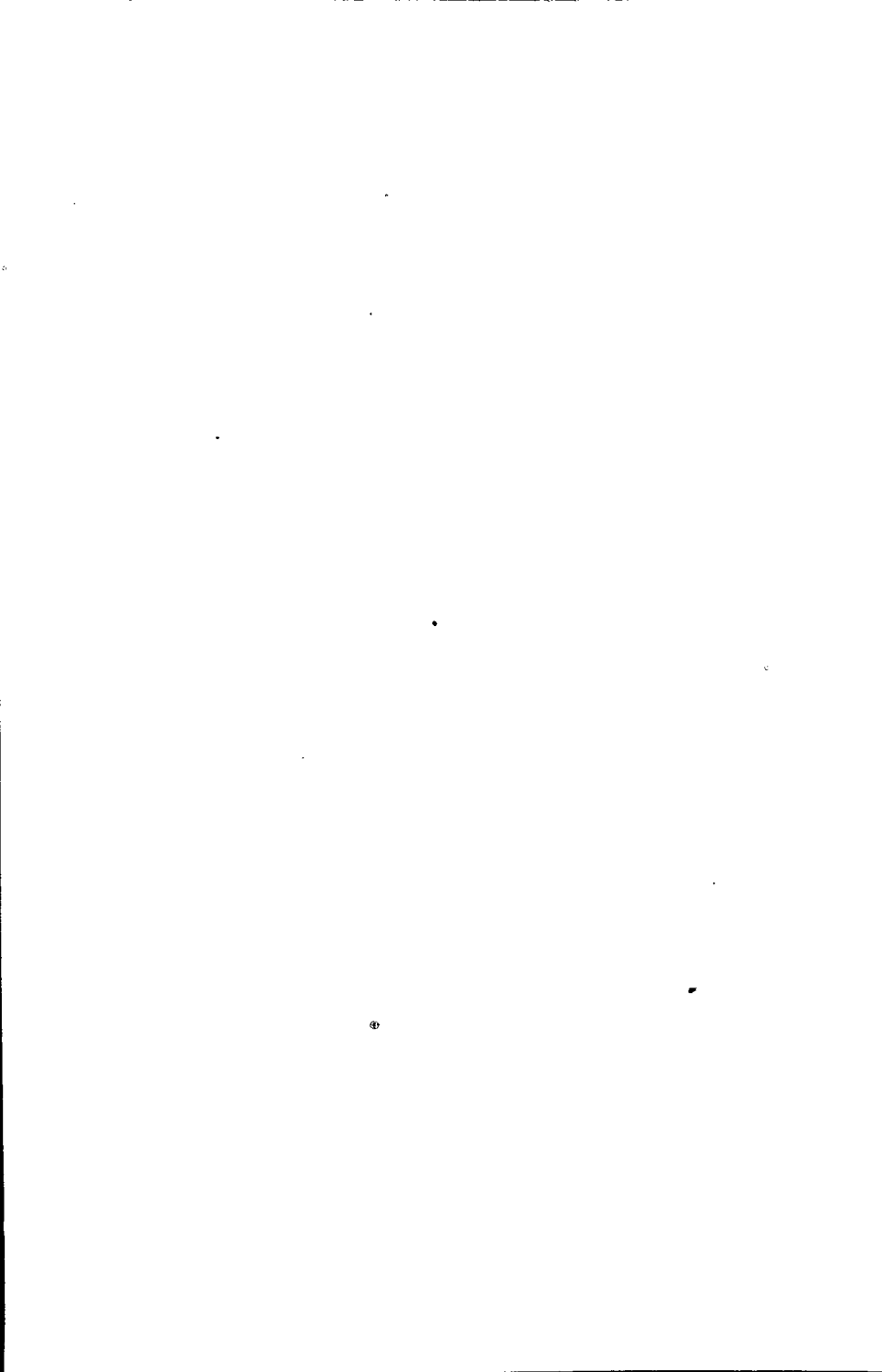
Diese Aufforderung zur Rückkehr hat sowohl im schweizerischen Bundesblatt, als im obwaldnerischen Amtsblatt zwei Male mit einem Zwischenraume von je drei Wochen zu erscheinen.

Sarnen, den 8. März 1889.

[²]

*Der Präsident des Civilgerichtes
des Kantons Unterwalden nüd dem Wald:*
Adalbert Wirz.





Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1889
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.03.1889
Date	
Data	
Seite	561-564
Page	
Pagina	
Ref. No	10 014 296

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.